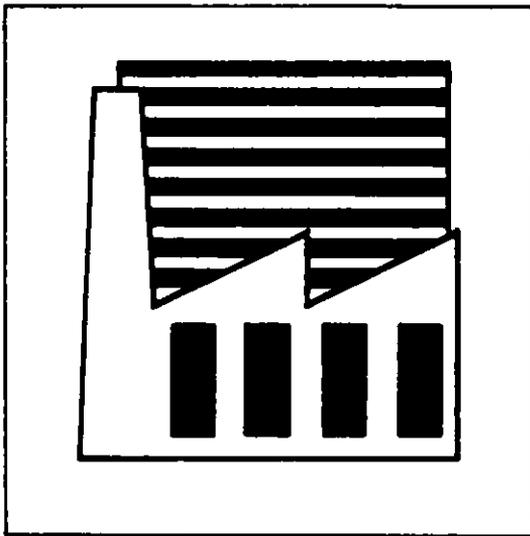


Statistisches Bundesamt

Unternehmen und Arbeitsstätten



Fachserie **2**

Reihe 4.1

Insolvenzverfahren

Juli 1996

Statistisches Bundesamt
Bibliothek · Dokumentation · Archiv

11-13929

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe VI C, Telefon: 0611 / 75 - 25 70 / 29 78

STATIS-BUND

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 - 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 - 32 84.

T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
• Telefon: 06 11 / 75 - 24 05
• Telefax: 06 11 / 75 33 30
• T-Online (Btx): * 48484#
• Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
• Telefon: 030 / 23 24 68 66
• Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1996

Preis: DM 7,40

Bestellnummer: 2020410 - 96107

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

| Textteil | Seite |
|---|-------|
| 1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Insolvenzstatistik | 4 |
| 2 Zahlungsschwierigkeiten im Juli 1996 | |
| 2.1 Insolvenzverfahren - Früheres Bundesgebiet sowie neue Länder und Berlin Ost | 5 |
| 2.2 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks - Deutschland | 5 |
| Tabellenteil | |
| 1 Zusammenfassende Übersichten | |
| 1.1 Entwicklung der Insolvenzen - Früheres Bundesgebiet | 6 |
| 1.2 Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen - Früheres Bundesgebiet | 6 |
| 1.3 Entwicklung der Insolvenzen - Neue Länder und Berlin-Ost | 6 |
| 1.4 Personen, denen (bzw. für die) im Berichtszeitraum Konkursausfallgeld bewilligt wurde - Früheres Bundesgebiet - Neue Länder und Berlin-Ost | 7 |
| 1.5 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks - Deutschland | 7 |
| 2 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungs- größenklassen (Juli 1996) | 8 |
| 3 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen (Juli 1996) | 9 |
| 4 Insolvenzverfahren nach Ländern (Juli 1996) | 12 |
| 5 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungs- größenklassen (Januar bis Juli 1996) | 13 |
| 6 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen (Januar bis Juli 1996) | 14 |
| 7 Insolvenzverfahren nach Ländern (Januar bis Juli 1996) | 17 |

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

| | |
|-----|---|
| - | = nichts vorhanden |
| x | = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| ... | = Angabe fällt später an |
| r | = berichtigte Zahl |
| p | = vorläufige Zahl |

Abkürzungen

| | |
|-------|-------------------|
| Mill. | = Million |
| Mrd. | = Milliarde |
| H.v. | = Herstellung von |

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer J | 1 veröffentlicht.

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Insolvenzstatistik

Vorbemerkung

Im früheren Bundesgebiet werden die Fälle von Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung durch die Konkurs- und Vergleichsordnung geregelt. In den neuen Ländern und Berlin-Ost gilt die Gesamtvollstreckungsordnung und das Gesetz zur Unterbrechung von Gesamtvollstreckungsverfahren.

1.1 Gegenstand der Statistik

Mit Hilfe der Insolvenzstatistik werden die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkurs- und Gesamtvollstreckungsverfahren, die eröffneten Vergleichsverfahren sowie die unterbrochenen Gesamtvollstreckungsverfahren ermittelt.

Die Meldung dieser Insolvenzfälle erfolgt durch die Gerichte, bei denen diese Anträge gestellt werden, sobald der Beschluß über die Eröffnung bzw. Unterbrechung ergangen oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde.

Die finanziellen Ergebnisse werden nur für die **eröffneten** Konkurs- und Gesamtvollstreckungsverfahren sowie Vergleichsverfahren festgestellt. Bei einem Teil der eröffneten Verfahren stellt sich dabei im Laufe des Verfahrens regelmäßig heraus, daß keine Masse vorhanden ist. Auch für diese mangels Masse eingestellten Verfahren wird das finanzielle Ergebnis erfaßt. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis soll das zuständige Amtsgericht spätestens drei Monate nach dem ersten Prüfungstermin abgeben. Da das Verfahren bis zu diesem Zeitpunkt oft noch nicht beendet ist, kann es sich teilweise um vorläufige Ergebnisse handeln. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis eines gerichtlichen Vergleichsverfahrens ist nach Eintritt der Rechtskraft des Beschlusses über die Beendigung des Vergleichsverfahrens von den Amtsgerichten abzugeben.

1.2 Rechtsgrundlagen

Die Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren wurde durch eine Bestimmung des damaligen Bundesrats ab dem Jahr 1895 zentral durch das Kaiserliche Statistische Amt, später durch das Statistische Reichsamt (Verordnung über die Konkurs- und Vergleichsstatistik vom 29. Dezember 1927) durchgeführt. Während des Zweiten Weltkriegs ruhte die Statistik. Nach dem Krieg wurde im Jahr 1949 die Statistik aufgrund von Anordnungen der meisten Landesjustizministerien nach den alten Richtlinien, jedoch dezentral, durch die Statistischen Landesämter wieder aufgenommen. In Berlin (West) erfolgte die Wiedereinführung im Jahre 1951 und im Saarland schließlich im Jahre 1957.

Die Gesamtvollstreckungsordnung in ihrer heutigen Form, die am 6. Juni 1990 noch vom Ministerrat der ehemaligen DDR erlassen worden war, wurde zusammen mit dem Gesetz über die Unterbrechung von Gesamtvollstreckungsverfahren im Einigungsvertrag vom 31.08.1990 in den Rang eines Bundesgesetzes erhoben. Die Landesergebnisse der Statistischen Landesämter werden vom Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengestellt.

1.3 Erhebungsmethode

Die Erhebung der Konkurs- und Vergleichsverfahren bzw. Gesamtvollstreckungsverfahren erfolgt weitgehend nach bundeseinheitlichen Richtlinien. Die Erhebungsfomulare werden von den Berichtsstellen (Amts-/Kreisgerichte) ausgefüllt und an die Statistischen Landesämter gesandt. Die Landesämter bereiten das Material auf und senden das Landesergebnis an das Statistische Bundesamt weiter. Die Aufbereitung erfolgt einheitlich in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen der Gemeinschuldner, der Höhe der voraussichtlichen geltend gemachten Forderungen sowie nach dem Alter der insolventen Unternehmen.

Die finanziellen Ergebnisse der Konkurs- und Vergleichsverfahren werden jährlich aufbereitet. Da sich die Abwicklung der eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren über einen längeren Zeitraum erstreckt, werden diejenigen Verfahren erfaßt, deren Ergebnis bis zum 31.12. des auf das Eröffnungsjahr folgenden Jahres vorliegt.

1.4 Veröffentlichungen

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht monatliche Insolvenzzahlen im "Statistischen Wochendienst", in "Wirtschaft und Statistik" sowie in der Fachserie 2 Reihe 4.1 "Insolvenzverfahren". Außerdem werden Jahresergebnisse im Statistischen Jahrbuch dargestellt.

Die finanziellen Ergebnisse werden einmal jährlich in der Fachserie 2 Reihe 4.2 "Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren" sowie in "Wirtschaft und Statistik" und im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

1.5 Begriffsabgrenzungen

Insolvenzverfahren = beantragte Konkursverfahren plus eröffnete Vergleichsverfahren abzüglich Anschlußkonkurse plus beantragte Gesamtvollstreckungsverfahren.
Anschlußkonkurse = beantragte Konkursverfahren, die als eröffnete Vergleichsverfahren bereits statistisch erfaßt wurden.
Beantragte Gesamtvollstreckungsverfahren = eröffnete und mangels Masse abgelehnte Verfahren.

2 Zahlungsschwierigkeiten im Juli 1996

2.1 Insolvenzverfahren

Für Juli 1996 meldeten die Amtsgerichte im früheren Bundesgebiet 2 013 Insolvenzen, darunter 1 599 Insolvenzen von Unternehmen. Das entspricht einer Zunahme der Gesamtzahl gegenüber Juli 1995 um 2,0 % und der Unternehmensinsolvenzen um 10,4 %.

Von den insgesamt 1 599 insolventen Unternehmen hatten 223 ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe (+ 2,3 %), 357 im Baugewerbe (+ 4,7 %), 377 im Handel (+ 7,4 %), 96 im Gastgewerbe (+ 29,7 %), 96 im Verkehrsgewerbe (+ 26,3 %), 413 waren sonstige Dienstleistungsunternehmen (ohne Kredit- und Versicherungsgewerbe) (+ 17,0 %) und 37 in anderen Bereichen.

Neben den Unternehmen waren 228 natürliche Personen o.ä. von einem Insolvenzantrag betroffen (- 26,0 %). Außerdem wurde in 186 Nachlaßangelegenheiten Konkursantrag gestellt (- 13,9 %).

Von Januar bis Juli 1996 wurden insgesamt 13 368 Insolvenzen gemeldet, darunter 10 489 von Unternehmen. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum entspricht dies einer Zunahme der Gesamtzahl von 6,5 % und der Unternehmensinsolvenzen von 10,5 %.

Nach Angaben der Bundesanstalt für Arbeit wurden im Juli 1996 14.201 Personen im früheren Bundesgebiet ein Konkursausfallgeld bewilligt; das sind 43,3 % mehr als für Juli 1995.

Von Januar bis Juli 1996 waren es 91 314 Personen gegenüber 79 888 im gleichen Zeitraum des Vorjahres (+ 14,3 %).

In den neuen Ländern und Berlin-Ost wurden im Juli 1996 insgesamt 795 Anträge auf Eröffnung eines Gesamtvollstreckungsverfahrens gestellt, wobei sich 699 Anträge gegen Unternehmen richteten (+ 38,0 % bzw. 56,0 % gegenüber Juli 1995).

Von Januar bis Juli 1996 meldeten die Amtsgerichte in den neuen Ländern und Berlin-Ost bisher 4 898 Insolvenzfälle, darunter 4 308 gegen Unternehmen. Das entspricht einer Zunahme der Gesamtzahl gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum um 27,5 % und der Unternehmensinsolvenzen um 39,6 %.

Im Juli 1996 bekamen 9 805 Personen in den neuen Ländern und Berlin-Ost ein Konkursausfallgeld bewilligt; das sind 30,4 % mehr als für Juli 1995. Von Januar bis Juli 1996 waren es 62 411 Personen, die ein Konkursausfallgeld erhielten (+ 27,6 %).

Insolvenzübersicht

| Art der Insolvenzen | Juli 1996 | | | | Januar - Juli 1996 | | | |
|---------------------------------------|-----------|--|----------------------|--|--------------------|--|----------------------|--|
| | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % | darunter Unternehmen | Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % | darunter Unternehmen | Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % |
| Früheres Bundesgebiet | | | | | | | | |
| Eröffnete Konkursverfahren | 569 | + 25,3 | 490 | + 36,1 | 3 476 | + 8,0 | 2 941 | + 12,0 |
| + mangelnde Masse | | | | | | | | |
| abgelehnte Konkursverfahren | 1 439 | - 5,1 | 1 104 | + 1,8 | 9 889 | + 6,2 | 7 544 | + 10,2 |
| + eröffnete Vergleichsverfahren | 7 | + 40,0 | 7 | + 75,0 | 28 | - 26,3 | 27 | - 27,0 |
| - Anschließkonkurse | 2 | ± 0 | 2 | ± 0 | 25 | + 56,3 | 23 | + 76,9 |
| = INSOLVENZEN | 2 013 | + 2,0 | 1 599 | + 10,4 | 13 368 | + 6,5 | 10 489 | + 10,5 |
| Neue Länder und Berlin-Ost | | | | | | | | |
| Eröffnete Verfahren | 233 | + 42,9 | 207 | + 47,9 | 1 515 | + 13,7 | 1 405 | + 19,2 |
| + mangelnde Masse | | | | | | | | |
| abgelehnte Verfahren | 562 | + 36,1 | 492 | + 59,7 | 3 383 | + 34,7 | 2 903 | + 52,1 |
| = Gesamtvollstreckungsverfahren | 795 | + 38,0 | 699 | + 56,0 | 4 898 | + 27,5 | 4 308 | + 39,6 |

2.2 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks

Im Juli 1996 wurden in der Bundesrepublik Deutschland 5 446 Wechsel mit einem Betrag von zusammen 94 Mill. DM zu Protest gegeben (Juli 1995: 5 985 Wechsel über 93 Mill. DM). Das ergibt einen Durchschnittsbetrag von 17 260 DM je Wechselprotest gegenüber 15 539 DM im Juli des Vorjahres. Von Januar bis Juli 1996 wurden insgesamt 35 156 Wechsel mit einem Betrag von 642 Mill. DM zu Protest gegeben (Durchschnittsbetrag 18 261 DM).

Außerdem wurden im Juli 1996 in den alten und neuen Bundesländern von den Landeszentralbanken und Kre-

ditinstituten sowie der Postbank 153 804 Schecks vor allem wegen unzureichender oder fehlender Deckung nicht eingelöst. Der Wert dieser Schecks belief sich zusammen auf 589 Mill. DM (Juli 1995: 147 351 Schecks über 639 Mill. DM). Der Durchschnittsbetrag je nicht eingelöstem Scheck betrug im Juli 1996 3 830 DM gegenüber 4 337 DM im Juli des Vorjahres.

Von Januar bis Juli 1996 wurden somit 944 154 Schecks mit einem Wert von zusammen 3 716 Mill. DM nicht eingelöst (Durchschnittsbetrag 3 936 DM).

1 Zusammenfassende Übersichten
1.1 Entwicklung der Insolvenzen - Früheres Bundesgebiet

| Jahr Monat | Insgesamt | | | | Darunter Unternehmen | | | |
|-------------------|------------------|--|--------------------------|----------------|----------------------|--|--------------------------|----------------|
| | Konkursverfahren | | Vergleiche- verfahren | Insolvenzen 1) | Konkursverfahren | | Vergleiche- verfahren | Insolvenzen 1) |
| | Insgesamt | darunter mangels Masse abgelehnt | | | Insgesamt | darunter mangels Masse abgelehnt | | |
| 1970 | 3 943 | 1 862 | 324 | 4 201 | 2 478 | 994 | 298 | 2 716 |
| 1980 | 9 059 | 6 639 | 94 | 9 140 | 6 241 | 4 463 | 87 | 6 315 |
| 1985 | 18 804 | 14 512 | 105 | 18 878 | 13 580 | 10 180 | 97 | 13 625 |
| 1986 | 18 793 | 14 695 | 82 | 18 842 | 13 456 | 10 266 | 75 | 13 500 |
| 1987 | 17 543 | 13 743 | 84 | 17 589 | 12 058 | 9 207 | 76 | 12 098 |
| 1988 | 15 887 | 12 238 | 57 | 15 936 | 10 523 | 7 825 | 46 | 10 562 |
| 1989 | 14 607 | 11 204 | 57 | 14 643 | 9 558 | 7 061 | 51 | 9 590 |
| 1990 | 13 243 | 10 029 | 42 | 13 271 | 8 707 | 6 321 | 36 | 8 730 |
| 1991 | 12 903 | 9 667 | 39 | 12 922 | 8 428 | 5 989 | 35 | 8 445 |
| 1992 | 14 094 | 10 403 | 37 | 14 117 | 9 807 | 6 871 | 32 | 9 828 |
| 1993 | 17 482 | 12 853 | 73 | 17 537 | 12 772 | 8 987 | 64 | 12 821 |
| 1994 | 20 050 | 14 997 | 67 | 20 092 | 14 891r | 10 723r | 60 | 14 926r |
| 1995 | 21 688 | 16 072 | 56 | 21 714 | 16 442 | 11 821 | 55 | 16 470 |
| 1995 Juli | 1 970 | 1 516 | 5 | 1 973 | 1 447 | 1 087 | 4 | 1 449 |
| August | 1 740 | 1 277 | 2r | 1 740r | 1 320 | 940 | 2r | 1 320r |
| September | 1 882 | 1 397 | 7 | 1 888 | 1 395 | 998 | 7 | 1 401 |
| Oktober | 1 767 | 1 281 | 4 | 1 757 | 1 357 | 953 | 4 | 1 357 |
| November | 1 848 | 1 392 | 2 | 1 847 | 1 386 | 1 011 | 2 | 1 385 |
| Dezember | 1 933 | 1 416 | 2 | 1 931 | 1 512 | 1 073 | 2 | 1 510 |
| 1996 Januar | 1 699 | 1 282 | 3 | 1 697 | 1 309 | 950 | 3 | 1 308 |
| Februar | 1 903 | 1 413 | 2 | 1 904 | 1 483 | 1 059 | 2 | 1 484 |
| März | 1 975 | 1 487 | - | 1 973 | 1 554 | 1 146 | - | 1 552 |
| April | 2 005 | 1 442 | 6 | 2 008 | 1 559 | 1 075 | 6 | 1 562 |
| Mai | 1 857 | 1 384 | 10 | 1 863 | 1 487 | 1 092 | 9 | 1 493 |
| Juni | 1 918 | 1 462 | - | 1 910 | 1 499 | 1 118 | - | 1 491 |
| Juli | 2 008 | 1 439 | 7 | 2 013 | 1 594 | 1 104 | 7 | 1 599 |

1) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

**1.2 Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen*)
Früheres Bundesgebiet**

| Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... DM | Juli 1996 | | Juli 1995 | | Januar - Juli 1996 | |
|--|-----------|------|-----------|------|--------------------|------|
| | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % |
| unter 100 000 1) | 775 | 38,6 | 839 | 42,6 | 5 112 | 38,2 |
| 100 000 - 1 Mill. | 903 | 45,0 | 842 | 42,7 | 6 007 | 44,9 |
| 1 Mill. und mehr | 330 | 16,4 | 289 | 14,7 | 2 246 | 16,8 |

*) Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Konkurse einschl. Anschlußkonkurse.

1) Einechl. unbekannt.

1.3 Entwicklung der Insolvenzen*) - Neue Länder und Berlin-Ost

| Jahr Monat | Insgesamt | | | Unternehmen | | |
|-------------------|-----------|------------------------|--|-------------|------------------------|--|
| | Insgesamt | eröffnete Verfahren | mangels Masse abgelehnte Verfahren | Insgesamt | eröffnete Verfahren | mangels Masse abgelehnte Verfahren |
| 1991 | 401 | 328 | 73 | 392 | 325 | 67 |
| 1992 | 1 185 | 669 | 516 | 1 092 | 643 | 449 |
| 1993 | 2 761 | 1 213 | 1 548 | 2 327 | 1 118 | 1 209 |
| 1994 | 4 836 | 1 779 | 3 057 | 3 911 | 1 532 | 2 379 |
| 1995 | 7 071 | 2 408 | 4 663 | 5 874 | 2 158 | 3 716 |
| 1995 Juli | 576 | 163 | 413 | 448 | 140 | 308 |
| August | 593 | 178 | 415 | 501 | 157 | 344 |
| September | 648 | 240 | 408 | 547 | 217 | 330 |
| Oktober | 593 | 203 | 390 | 521 | 188 | 333 |
| November | 630 | 215 | 415 | 554 | 201 | 353 |
| Dezember | 764 | 240 | 524 | 664 | 216 | 448 |
| 1996 Januar | 648 | 210 | 436 | 560 | 192 | 368 |
| Februar | 645 | 184 | 461 | 584 | 171 | 413 |
| März | 690 | 248 | 442 | 602 | 226 | 376 |
| April | 729 | 208 | 521 | 623 | 196 | 427 |
| Mai | 738 | 234 | 504 | 644 | 224 | 420 |
| Juni | 655 | 198 | 457 | 596 | 189 | 407 |
| Juli | 795 | 233 | 562 | 699 | 207 | 492 |

*) Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Verfahren nach der Gesamtvollstreckungsordnung.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.4 Personen, denen (bzw. für die) im Berichtszeitraum Konkursausfallgeld bewilligt wurde*)

| Jahr Monat | Einzel- und Sammelanträge | | | Veränderung gegenüber dem Vorjahr % |
|----------------------------|----------------------------|----------------|----------|---|
| | von Unternehmen 1) | von Dritten 2) | zusammen | |
| | bewilligt für ... Personen | | | |
| Früheres Bundesgebiet | | | | |
| 1985 | 102 193 | 15 155 | 117 348 | + 0,8 |
| 1986 | 95 680 | 13 587 | 109 267 | - 6,9 |
| 1987 | 93 698 | 13 461 | 107 159 | - 1,9 |
| 1988 | 72 494 | 8 917 | 81 411 | - 24,0 |
| 1989 | 60 876 | 5 972 | 66 848 | - 17,9 |
| 1990 | 55 753 | 7 719 | 63 472 | - 5,1 |
| 1991 | 58 750 | 5 285 | 64 035 | + 0,9 |
| 1992 | 80 615 | 5 897 | 86 512 | + 35,1 |
| 1993 | 118 003 | 8 150 | 126 153 | + 45,8 |
| 1994 | 116 033 | 11 797 | 127 830 | + 1,3 |
| 1995 | 122 900 | 11 320 | 134 220 | + 5,0 |
| 1995 Juli | 8 835 | 1 073 | 9 908 | - 3,8 |
| August | 8 822 | 883 | 9 705 | + 1,1 |
| September | 10 170 | 512 | 10 682 | + 8,1 |
| Oktober | 9 540 | 1 332 | 10 872 | + 7,0 |
| November | 11 179 | 814 | 11 993 | + 2,3 |
| Dezember | 10 262 | 818 | 11 080 | - 14,1 |
| 1996 Januar | 11 000 | 1 440 | 12 440 | + 24,6 |
| Februar | 11 966 | 945 | 12 911 | + 15,2 |
| März | 13 972 | 795 | 14 767 | + 2,8 |
| April | 11 102 | 1 404 | 12 506 | + 13,8 |
| Mai | 13 069 | 602 | 13 671 | + 1,1 |
| Juni | 9 996r | 822r | 10 818r | + 9,1r |
| Juli | 12 908 | 1 293 | 14 201 | + 43,3 |
| Neue Länder und Berlin-Ost | | | | |
| 1993 | 40 238 | 1 162 | 41 400 | x |
| 1994 | 60 183 | 1 534 | 61 717 | + 49,1 |
| 1995 | 84 056 | 1 970 | 86 026 | + 39,4 |
| 1995 Juli | 7 365 | 158 | 7 521 | + 69,4 |
| August | 7 063 | 181 | 7 244 | + 23,6 |
| September | 7 336 | 165 | 7 501 | + 22,2 |
| Oktober | 6 774 | 164 | 6 938 | + 32,4 |
| November | 7 472 | 181 | 7 653 | + 28,0 |
| Dezember | 7 651 | 121 | 7 772 | + 5,7 |
| 1996 Januar | 6 308 | 216 | 6 524 | + 15,8 |
| Februar | 7 431 | 251 | 7 682 | + 17,8 |
| März | 8 062 | 223 | 8 285 | - 2,7 |
| April | 8 823 | 217 | 9 040 | + 33,1 |
| Mai | 9 698 | 221 | 9 919 | + 51,9 |
| Juni | 10 953 | 203 | 11 156 | + 51,0 |
| Juli | 9 555 | 250 | 9 805 | + 30,4 |

*) Endgültige Bewilligung; ohne Anträge von Einzugesetzten auf Entrichtung von Beiträgen.

1) Sammelanträge z.B. von Betriebsrat, Gewerkschaft oder Konkursverwalter.

2) Z.B. von Kreditinstituten aufgrund abgetretener Ansprüche.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

1.5 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks*) - Deutschland

| Jahr Monat | Wechselproteste 1) | | | Nicht eingelöste Schecks 1) | | |
|-----------------------|--------------------|----------|--|-----------------------------|----------|---------------------------------------|
| | Fälle | Betrag | Durchschnitts- betrag je Wechsel | Fälle | Betrag | Durchschnitts- betrag je Scheck |
| | Anzahl | Mill. DM | DM | Anzahl | Mill. DM | DM |
| Früheres Bundesgebiet | | | | | | |
| 1985 | 152 546 | 1 412 | 9 256 | 2 291 095 | 4 993 | 2 179 |
| 1986 | 129 744 | 1 184 | 9 126 | 2 098 334 | 4 686 | 2 233 |
| 1987 | 104 944 | 990 | 9 434 | 2 037 554 | 4 580 | 2 248 |
| 1988 | 83 434 | 769 | 9 217 | 1 877 717 | 4 283 | 2 281 |
| 1989 | 68 909 | 680 | 9 868 | 1 496 321 | 4 424 | 2 957 |
| 1990 | 60 413 | 727 | 12 034 | 1 359 397 | 4 458 | 3 279 |
| Deutschland | | | | | | |
| 1991 | 53 723 | 671 | 12 490 | 1 368 667 | 5 523 | 4 035 |
| 1992 | 61 769 | 959 | 15 526 | 1 450 210 | 6 880 | 4 744 |
| 1993 | 64 016r | 1 087 | 16 980r | 1 572 038r | 7 216 | 4 590r |
| 1994 | 66 199 | 1 485 | 22 432 | 1 656 159 | 7 700 | 4 649 |
| 1995 | 62 312 | 1 097 | 17 605 | 1 662 195 | 6 942 | 4 176 |
| 1995 Juli | 5 985 | 93 | 15 539 | 147 351 | 639 | 4 337 |
| August | 5 444 | 103 | 18 920 | 141 175 | 562 | 3 981 |
| September | 4 848 | 82 | 16 914 | 131 704 | 579 | 4 396 |
| Oktober | 5 258 | 97 | 18 448 | 141 604 | 574 | 4 054 |
| November | 4 798 | 74 | 15 423 | 135 915r | 586r | 4 312r |
| Dezember | 4 849 | 89 | 18 354 | 117 453 | 551 | 4 691 |
| 1996 Januar | 4 965 | 97 | 19 537 | 140 995 | 614 | 4 355 |
| Februar | 4 663 | 105 | 22 518 | 133 176 | 503 | 3 777 |
| März | 4 683 | 89 | 19 005 | 125 828 | 505 | 4 013 |
| April | 5 133 | 82 | 15 975 | 134 770 | 497 | 3 688 |
| Mai | 5 495 | 98 | 17 834 | 133 654 | 504 | 3 771 |
| Juni | 4 771 | 77 | 16 139 | 121 927 | 504 | 4 134 |
| Juli | 5 446 | 94 | 17 260 | 153 804 | 589 | 3 830 |

*) Bei Landeszentralbanken und Kreditinstituten (einschl. Teilzahlungskreditinstituten) im Bundesgebiet. Ab Dezember 1980 werden zusätzlich die von den Postgiro- und Postsparkassenämtern (ab Januar 1992: Deutsche Postbank AG) nicht eingelösten Schecks nachgewiesen. Von den Kreditgenossenschaften meldeten bis November 1973 nur diejenigen Institute, deren Bilanzsumme sich am 31.12.1967 auf 5 Mill. DM und mehr belief.

Ab Dezember 1973 werden nur noch Angaben von denjenigen Kreditgenossenschaften nachgewiesen, deren Bilanzsumme am 31.12.1972 10 Mill. DM und mehr betrug sowie von solchen, die bis dahin berichtspflichtig waren.

1) Ab Januar 1991 beziehen sich die Angaben auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand ab dem 3.10.1990.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt a.M.

**2 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen
Juli 1996**

| Rechtsform ----- Alter des Unternehmens ----- Größenklasse der Forderung von ... bis unter ... DM | Konkursverfahren ¹⁾ | | | Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren ¹⁾ | Gesamtvollstreckungs- verfahren ²⁾ | | | Insolvenzverfahren ³⁾ | | |
|---|--------------------------------|------------------------------------|---------------|--|--|------------------------------------|---------------|----------------------------------|-----------------|---|
| | eröffnet | mangels Masse ab- gelehnt | zu- sammen | | eröffnet | mangels Masse ab- gelehnt | zu- sammen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | | | | | | ins- gesamt | Zu- (+) bzw. Ab-(-) nahme % |
| Anzahl | | | | | | | | | | |
| Unternehmen und Freie Berufe | | | | | | | | | | |
| Unternehmen und Freie Berufe . | 490 | 1 104 | 1 594 | 7 | 207 | 492 | 699 | 2 298 | 1 897 | +21,1 |
| nach Rechtsformen | | | | | | | | | | |
| Nichteintragene Unternehmen . . . | 41 | 326 | 367 | - | 37 | 222 | 259 | 626 | 472 | +32,6 |
| Einzelunternehmen | 31 | 101 | 132 | 1 | 3 | 5 | 8 | 141 | 138 | +2,2 |
| Personengesellschaften(OHG,KG) | 53 | 47 | 100 | 2 | 8 | 11 | 19 | 121 | 74 | +63,5 |
| darunter: GmbH & Co. KG | 39 | 34 | 73 | 2 | 7 | 6 | 13 | 88 | 51 | +72,5 |
| Gesellschaften m.b.H. | 362 | 624 | 986 | 3 | 153 | 250 | 403 | 1 390 | 1 197 | +16,1 |
| Aktiengesellschaften, KGaA | 3 | 3 | 6 | 1 | - | 1 | 1 | 8 | 1 | +700,0 |
| Eingetragene Genossenschaften . | - | - | - | - | 6 | 3 | 9 | 9 | 7 | +28,6 |
| Sonst. eingetragene Unternehmen | - | 3 | 3 | - | - | - | - | 3 | 8 | -62,5 |
| nach dem Alter der Unternehmen | | | | | | | | | | |
| bis unter 8 Jahre alt | 299 | 826 | 1 125 | 5 | 200 | 476 | 676 | 1 805 | 1 522 | +18,6 |
| 8 Jahre und älter | 191 | 278 | 469 | 2 | 7 | 16 | 23 | 493 | 375 | +31,5 |
| Übrige Gemeinschuldner | | | | | | | | | | |
| Übrige Gemeinschuldner | 79 | 336 | 414 | - | 26 | 70 | 96 | 610 | 652 | -21,8 |
| Natürliche Personen | 12 | 205 | 217 | - | 18 | 41 | 59 | 276 | 405 | -31,9 |
| Nachlässe | 63 | 123 | 186 | - | 7 | 19 | 26 | 212 | 234 | -9,4 |
| Sonstige Gemeinschuldner | 4 | 7 | 11 | - | 1 | 10 | 11 | 22 | 13 | +69,2 |
| Insgesamt | | | | | | | | | | |
| Insgesamt | 569 | 1 439 | 2 008 | 7 | 233 | 562 | 795 | 2 808 | 2 549 | +10,2 |
| nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen | | | | | | | | | | |
| unter 10 000 (einschl. unbekannt) | 41 | 176 | 217 | 6 | 1 | 34 | 35 | 258 | 303 | -14,9 |
| 10 000 - 100 000 | 73 | 485 | 558 | - | 11 | 113 | 124 | 682 | 667 | +2,2 |
| 100 000 - 500 000 | 176 | 504 | 680 | - | 61 | 237 | 298 | 977 | 852 | +14,7 |
| 500 000 - 1 Mill. | 91 | 132 | 223 | - | 52 | 100 | 152 | 374 | 310 | +20,6 |
| 1 Mill. - 10 Mill. | 158 | 136 | 294 | 1 | 99 | 77 | 176 | 471 | 385 | +22,3 |
| 10 Mill. und mehr | 30 | 6 | 36 | - | 9 | 1 | 10 | 46 | 32 | +43,8 |

¹⁾ Früheres Bundesgebiet.

²⁾ Neue Länder und Berlin-Ost.

³⁾ Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonkurse.

**3 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen
Juli 1996**

| Nr. der Klassifikation ¹⁾ | Wirtschaftsgliederung -Kurzbezeichnung- | Konkursverfahren ²⁾ | | | Eröffnete Vergleichsverfahren ²⁾ | Gesamtvollstreckungsverfahren ³⁾ | | | Insolvenzverfahren ⁴⁾ | | |
|--------------------------------------|--|--------------------------------|-------------------------|------------|---|---|-------------------------|-----------|----------------------------------|-----------------|---------------------------|
| | | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | insgesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | | | | | | | insgesamt | Zu- (+) bzw. Ab-(-) nahme |
| A | Land-u.Forstwirtschaft . . . | 8 | 18 | 26 | 1 | 6 | 7 | 13 | 39 | 39 | ±0 |
| 01 | Landwirtschaft,gewerbliche Jagd | 8 | 18 | 26 | 1 | 6 | 7 | 13 | 39 | 35 | +11,4 |
| 02 | Forstwirtschaft | - | - | - | - | - | - | - | - | 4 | -100,0 |
| B | Fischerei u.Fischzucht . . . | 1 | - | 1 | - | 2 | - | 2 | 3 | - | x |
| C | Bergbau u.Gew.v.Steinen u.Erden | - | 3 | 3 | - | - | - | - | 3 | 3 | ±0 |
| 10 | Kohlenbergbau,Torf-gewinnung | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 11 | Gew.v.Erdöl u.Erdgas, Erbrg.verb.Dienstleistg. | - | - | - | - | - | - | - | - | 1 | -100,0 |
| 12 | Bergbau a.Uran-u. Thoriumerze | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 13 | Erzbergbau | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 14 | Gew.v.Steinen u.Erden, sonst.Bergbau | - | 3 | 3 | - | - | - | - | 3 | 2 | +50,0 |
| D | Verarbeitendes Gewerbe . | 97 | 125 | 222 | 1 | 35 | 43 | 78 | 301 | 261 | +15,3 |
| 15 | Ernährungsgewerbe | 14 | 13 | 27 | - | 4 | 7 | 11 | 38 | 21 | +81,0 |
| 16 | Tabakverarbeitung | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 17 | Textilgewerbe | 3 | 3 | 6 | - | - | 1 | 1 | 7 | 13 | -46,2 |
| 18 | Bekleidungsgewerbe | 3 | 5 | 8 | - | 1 | - | 1 | 9 | 13 | -30,8 |
| 19 | Ledergewerbe | 2 | 1 | 3 | - | - | - | - | 3 | 2 | +50,0 |
| 20 | Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) | 6 | 6 | 12 | - | 3 | 6 | 9 | 21 | 19 | +10,5 |
| 21 | Papiergewerbe | 2 | 1 | 3 | - | 1 | - | 1 | 4 | 1 | +300,0 |
| 22 | Verlags-,Druckgewerbe, Vervielfältigung | 7 | 16 | 23 | - | - | 2 | 2 | 25 | 40 | -37,5 |
| 23 | Kokerei,Mineralölver-arbeitung,H.v.Brutstoffen | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 24 | Chemische Industrie | 4 | 1 | 5 | - | - | - | - | 5 | 3 | +66,7 |
| 25 | H.v.Gummi-u.Kunststoff-waren | 2 | 4 | 6 | - | 2 | 4 | 6 | 12 | 14 | -14,3 |
| 26 | Glasgewerbe,Keramik, Verarb.v.Steinen u.Erden | - | 4 | 4 | - | 1 | 4 | 5 | 9 | 5 | +80,0 |

¹⁾ Zuordnung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1993).

²⁾ Früheres Bundesgebiet.

³⁾ Neue Länder und Berlin-Ost.

⁴⁾ Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlusskonkurse.

**3 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen
Juli 1996**

| Nr. der Klassifikation ¹⁾ | Wirtschaftsgliederung -Kurzbezeichnung- | Konkursverfahren ²⁾ | | | Eröffnete Vergleichsverfahren ²⁾ | Gesamtvollstreckungsverfahren ²⁾ | | | Insolvenzverfahren ⁴⁾ | | |
|--------------------------------------|--|--------------------------------|-------------------------|----------|---|---|-------------------------|----------|----------------------------------|-----------------|-----------|
| | | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | insgesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | | | | | | | insgesamt | insgesamt |
| Anzahl | | | | | | | | | | % | |
| 27 | Metallerzeugung u.-bearbeitung | 8 | 2 | 10 | - | 1 | 3 | 4 | 14 | 7 | +100,0 |
| 28 | H.v.Metallerzeugnissen | 15 | 33 | 48 | 1 | 4 | 7 | 11 | 60 | 46 | +30,4 |
| 29 | Maschinenbau | 16 | 11 | 27 | - | 9 | 2 | 11 | 38 | 28 | +35,7 |
| 30 | H.v.Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr. | 4 | 2 | 6 | - | 1 | - | 1 | 7 | 3 | +133,3 |
| 31 | H.v.Geräten d.Elekttriz.-erzg.,-verteilung u.ä. | 2 | 6 | 8 | - | 3 | - | 3 | 11 | 10 | +10,0 |
| 32 | Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik | 2 | 2 | 4 | - | 1 | - | 1 | 5 | 3 | +66,7 |
| 33 | Medizin-, Meß-, Steuer- u.Regelungstechnik, Optik .. | 3 | 7 | 10 | - | - | 2 | 2 | 12 | 8 | +50,0 |
| 34 | H.v.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen | 1 | 1 | 2 | - | 1 | - | 1 | 3 | 3 | ±0 |
| 35 | Sonst. Fahrzeugbau | - | 1 | 1 | - | - | - | - | 1 | 1 | ±0 |
| 36 | H.v.Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger.usw. | 3 | 3 | 6 | - | 1 | 4 | 5 | 11 | 16 | -31,3 |
| 37 | Recycling | - | 3 | 3 | - | 2 | 1 | 3 | 6 | 5 | +20,0 |
| E | Energie-u.Wasserversorgung | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 40 | Energieversorgung | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 41 | Wasserversorgung | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| F | Baugewerbe | 95 | 261 | 356 | 1 | 76 | 187 | 263 | 620 | 461 | +34,5 |
| G | Handel; Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern .. | 118 | 256 | 374 | 3 | 45 | 121 | 166 | 543 | 480 | +13,1 |
| 50 | Kfz-Handel, Instandh.u. Rep.v.Kfz; Tankstellen | 10 | 31 | 41 | - | 7 | 17 | 24 | 65 | 75 | -13,3 |
| 51 | Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz) | 60 | 114 | 174 | 3 | 27 | 41 | 68 | 245 | 219 | +11,9 |
| 52 | Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.); Rep.v.Geb.güt. | 48 | 111 | 159 | - | 11 | 63 | 74 | 233 | 186 | +25,3 |
| H | Gastgewerbe | 12 | 84 | 96 | - | 7 | 31 | 38 | 134 | 98 | +36,7 |
| I | Verkehr-u.Nachrichtenübermittlung | 26 | 70 | 96 | - | 7 | 32 | 39 | 135 | 122 | +10,7 |
| 60 | Landverkehr; Transport i. Rohrfernleitungen | 12 | 34 | 46 | - | 4 | 19 | 23 | 69 | 51 | +35,3 |
| 61 | Schifffahrt | - | 1 | 1 | - | - | 1 | 1 | 2 | 2 | ±0 |
| 62 | Luftfahrt | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 63 | Hilfs-u.Nebentätig.f.d. Verkehr; Verkehrsverm. | 13 | 30 | 43 | - | 3 | 11 | 14 | 57 | 66 | -13,6 |
| 64 | Nachrichtenübermittlung | 1 | 5 | 6 | - | - | 1 | 1 | 7 | 3 | +133,3 |

¹⁾ Zuordnung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1993).

²⁾ Früheres Bundesgebiet.

³⁾ Neue Länder und Berlin-Ost.

⁴⁾ Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonkurse.

3 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen
Juli 1996

| Nr. der Klassifikation ¹⁾ | Wirtschaftsgliederung -Kurzbezeichnung- | Konkursverfahren ²⁾ | | | Eröffnete Vergleichsverfahren ²⁾ | Gesamtvollstreckungsverfahren ²⁾ | | | Insolvenzverfahren ⁴⁾ | | |
|--------------------------------------|--|--------------------------------|-------------------------|----------|---|---|-------------------------|----------|----------------------------------|-----------------|--------------------------|
| | | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | insgesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | | | | | | | insgesamt | Zu- (+) bzw. Ab-(-)nahme |
| Anzahl | | | | | | | | | | % | |
| J | Kredit- u. Versicherungsgewerbe | 1 | 6 | 7 | - | 1 | 1 | 2 | 9 | 10 | -10,0 |
| 65 | Kreditgewerbe | - | - | - | - | - | - | - | - | 3 | -100,0 |
| 66 | Versicherungsgewerbe | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 67 | Kredit- u. Versicherungshilfsgewerbe | 1 | 6 | 7 | - | 1 | 1 | 2 | 9 | 7 | +28,6 |
| K | Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw | 118 | 225 | 343 | 1 | 22 | 67 | 79 | 422 | 341 | +23,8 |
| 70 | Grundstücks- u. Wohnungswesen | 29 | 67 | 96 | 1 | 5 | 20 | 25 | 121 | 82 | +47,6 |
| 71 | Verm.bewegl.Sachen oh. Bedienungspersonal | 4 | 10 | 14 | - | - | - | - | 14 | 20 | -30,0 |
| 72 | Datenverarbeitung u. Datenbanken | 8 | 18 | 26 | - | - | - | - | 26 | 39 | -33,3 |
| 73 | Forschung u. Entwicklung | 1 | - | 1 | - | - | - | - | 1 | 2 | -50,0 |
| 74 | Erbrg. v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern. | 76 | 130 | 206 | - | 17 | 37 | 54 | 260 | 198 | +31,3 |
| M | Erziehung u. Unterricht | 3 | 3 | 6 | - | 1 | 3 | 4 | 10 | 15 | -33,3 |
| N | Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen | 4 | 7 | 11 | - | - | 1 | 1 | 12 | 11 | +9,1 |
| O | Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen | 7 | 46 | 53 | - | 5 | 9 | 14 | 67 | 56 | +19,6 |
| 90 | Abwasser-, Abfallbeseitigung u. sonst. Entsorgung | 2 | 3 | 5 | - | - | - | - | 5 | 3 | +66,7 |
| 91 | Interessenvertr., kirchl. u. sonst. rel. Vereinig. | - | 2 | 2 | - | - | - | - | 2 | 5 | -60,0 |
| 92 | Kultur, Sport u. Unterhaltung | 2 | 21 | 23 | - | 2 | 3 | 5 | 28 | 22 | +27,3 |
| 93 | Erbringung v. sonst. Dienstleistungen | 3 | 20 | 23 | - | 3 | 6 | 9 | 32 | 26 | +23,1 |
| A-K,M,O | Alle Wirtschaftsbereiche | 490 | 1 104 | 1 594 | 7 | 207 | 492 | 699 | 2 298 | 1 897 | +21,1 |
| darunter Handwerk | | | | | | | | | | | |
| A-K,M,O | Handwerk insgesamt | 46 | 118 | 164 | 1 | 29 | 68 | 87 | 252 | 177 | +42,4 |
| D | Verarbeitendes Gewerbe | 10 | 22 | 32 | - | 4 | 4 | 8 | 40 | 28 | +42,9 |
| F | Baugewerbe | 27 | 65 | 92 | - | 17 | 43 | 60 | 152 | 112 | +35,7 |
| G | Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern | 3 | 8 | 11 | - | 5 | 8 | 13 | 24 | 20 | +20,0 |
| O | Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen | - | 5 | 5 | - | - | - | - | 5 | 3 | +66,7 |
| A-C,E, H-K,M,N | Sonstige Wirtschaftsbereiche | 6 | 18 | 24 | 1 | 3 | 3 | 6 | 31 | 14 | +121,4 |

¹⁾ Zuordnung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1993).

²⁾ Früheres Bundesgebiet.

³⁾ Neue Länder und Berlin-Ost.

⁴⁾ Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonkurse.

**4 Insolvenzverfahren nach Ländern
Juli 1996**

| Land | Konkursverfahren ¹⁾ | | | Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren ²⁾ | Gesamtvollstreckungs- verfahren ²⁾ | | | Insolvenzverfahren ³⁾ | | |
|------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|---------------|--|--|------------------------------------|---------------|----------------------------------|-----------------|---|
| | eröffnet | mangels Masse ab- gelehnt | zu- sammen | | eröffnet | mangels Masse ab- gelehnt | zu- sammen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | | | | | | ins- gesamt | Zu- (+) bzw. Ab-(-) nahme % |
| Anzahl | | | | | | | | | | |
| Insgesamt | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 569 | 1 439 | 2 008 | 7 | 233 | 562 | 795 | 2 808 | 2 549 | +10,2 |
| Baden-Württemberg | 57 | 218 | 275 | 2 | - | - | - | 277 | 273 | +1,5 |
| Bayern | 76 | 277 | 353 | - | - | - | - | 351 | 300 | +17,0 |
| Berlin | 15 | 98 | 113 | - | 9 | 64 | 73 | 186 | 143 | +30,1 |
| Brandenburg | - | - | - | - | 35 | 61 | 96 | 96 | 117 | -17,9 |
| Bremen | 2 | 13 | 15 | - | - | - | - | 15 | 29 | -48,3 |
| Hamburg | 35 | 36 | 71 | - | - | - | - | 71 | 58 | +22,4 |
| Hessen | 59 | 158 | 217 | 1 | - | - | - | 218 | 192 | +13,5 |
| Mecklenburg-Vorpommern | - | - | - | - | 38 | 25 | 63 | 63 | 55 | +14,5 |
| Niedersachsen | 83 | 148 | 231 | 1 | - | - | - | 232 | 190 | +22,1 |
| Nordrhein-Westfalen | 171 | 338 | 509 | 2 | - | - | - | 511 | 606 | -15,7 |
| Rheinland-Pfalz | 19 | 90 | 109 | 1 | - | - | - | 110 | 123 | -10,6 |
| Saarland | 7 | 6 | 13 | - | - | - | - | 13 | 18 | -27,8 |
| Sachsen | - | - | - | - | 56 | 158 | 214 | 214 | 162 | +32,1 |
| Sachsen-Anhalt | - | - | - | - | 59 | 137 | 196 | 196 | 73 | +168,5 |
| Schleswig-Holstein | 45 | 57 | 102 | - | - | - | - | 102 | 104 | -1,9 |
| Thüringen | - | - | - | - | 36 | 117 | 153 | 153 | 106 | +44,3 |
| darunter Unternehmen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 490 | 1 104 | 1 594 | 7 | 207 | 492 | 699 | 2 288 | 1 897 | +21,1 |
| Baden-Württemberg | 45 | 141 | 186 | 2 | - | - | - | 188 | 165 | +13,9 |
| Bayern | 65 | 229 | 294 | - | - | - | - | 292 | 243 | +20,2 |
| Berlin | 6 | 81 | 87 | - | 8 | 58 | 66 | 153 | 123 | +24,4 |
| Brandenburg | - | - | - | - | 32 | 53 | 85 | 85 | 113 | -24,8 |
| Bremen | 2 | 5 | 7 | - | - | - | - | 7 | 15 | -53,3 |
| Hamburg | 34 | 23 | 57 | - | - | - | - | 57 | 50 | +14,0 |
| Hessen | 49 | 119 | 168 | 1 | - | - | - | 169 | 144 | +17,4 |
| Mecklenburg-Vorpommern | - | - | - | - | 29 | 23 | 52 | 52 | 33 | +57,6 |
| Niedersachsen | 69 | 113 | 182 | 1 | - | - | - | 183 | 127 | +44,1 |
| Nordrhein-Westfalen | 155 | 262 | 417 | 2 | - | - | - | 419 | 459 | -8,7 |
| Rheinland-Pfalz | 18 | 73 | 91 | 1 | - | - | - | 92 | 100 | -8,0 |
| Saarland | 7 | 6 | 13 | - | - | - | - | 13 | 15 | -13,3 |
| Sachsen | - | - | - | - | 55 | 143 | 198 | 198 | 119 | +66,4 |
| Sachsen-Anhalt | - | - | - | - | 50 | 106 | 156 | 156 | 39 | +300,0 |
| Schleswig-Holstein | 40 | 52 | 92 | - | - | - | - | 92 | 69 | +33,3 |
| Thüringen | - | - | - | - | 33 | 109 | 142 | 142 | 83 | +71,1 |

¹⁾ Früheres Bundesgebiet.

²⁾ Neue Länder und Berlin-Ost.

³⁾ Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonkurse.

**5 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen
Januar bis Juli 1996**

| Rechtsform ----- Alter des Unternehmens ----- Größenklasse der Forderung von ... bis unter ... DM | Konkursverfahren ¹⁾ | | | Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren ¹⁾ | Gesamtvollstreckungs- verfahren ²⁾ | | | Insolvenzverfahren ³⁾ | | |
|---|--------------------------------|------------------------------------|---------------|--|--|-------------------------|---------------|----------------------------------|------------------------------------|---|
| | eröffnet | mangels Masse ab- gelehnt | zu- sammen | | eröffnet | Masse ab- gelehnt | zu- sammen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | ins- gesamt | | | | | Zu- (+) bzw. Ab-(-) nahme | % |

Unternehmen und Freie Berufe

Unternehmen und Freie Berufe 2 941 7 544 10 485 27 1 405 2 903 4 308 14 797 12 582 +17,6

nach Rechtsformen

Nichteingetragene Unternehmen 246 2 058 2 304 - 247 1 311 1 558 3 862 3 124 +23,6
 Einzelunternehmen 194 799 993 3 12 33 45 1 041 857 +21,5
 Personengesellschaften(OHG,KG) 334 253 587 7 58 55 113 702 627 +12,0
 darunter: GmbH & Co. KG 280 170 450 6 51 26 77 530 465 +14,0
 Gesellschaften m.b.H. 2 138 4 396 6 534 13 1 054 1 479 2 533 9 063 7 854 +15,4
 Aktiengesellschaften, KGaA 19 12 31 3 - 3 3 36 24 +50,0
 Eingetragene Genossenschaften 4 - 4 - 30 12 42 46 46 ±0
 Sonst. eingetragene Unternehmen 6 26 32 1 4 10 14 47 50 -6,0

nach dem Alter der Unternehmen

bis unter 8 Jahre alt 1 734 5 840 7 574 13 1 319 2 794 4 113 11 690 10 063 +16,2
 8 Jahre und älter 1 207 1 704 2 911 14 86 109 195 3 107 2 519 +23,3

Übrige Gemeinschuldner

Übrige Gemeinschuldner 535 2 345 2 880 1 110 480 590 3 469 3 810 -9,0
 Natürliche Personen 141 1 407 1 548 1 71 350 421 1 968 2 396 -17,9
 Nachlässe 372 889 1 261 - 35 87 122 1 383 1 302 +6,2
 Sonstige Gemeinschuldner 22 49 71 - 4 43 47 118 112 +5,4

Insgesamt

Insgesamt 3 476 9 889 13 365 28 1 515 3 383 4 898 18 266 16 392 +11,4

nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen

unter 10 000 (einschl. unbekannt) 216 1 213 1 429 23 9 164 173 1 625 1 810 -10,2
 10 000 - 100 000 439 3 244 3 683 1 74 736 810 4 492 4 151 +8,2
 100 000 - 500 000 1 028 3 423 4 451 - 400 1 420 1 820 6 267 5 525 +13,4
 500 000 - 1 Mill. 550 1 006 1 556 - 297 539 836 2 387 2 045 +16,7
 1 Mill. - 10 Mill. 1 082 961 2 043 4 645 517 1 162 3 197 2 647 +20,8
 10 Mill. und mehr 161 42 203 - 90 7 97 298 214 +39,3

¹⁾ Früheres Bundesgebiet.

²⁾ Neue Länder und Berlin-Ost.

³⁾ Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlusskonkurse.

**6 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen
Januar bis Juli 1996**

| Nr. der Klassifikation ¹⁾ | Wirtschaftsgliederung -Kurzbezeichnung- | Konkursverfahren ²⁾ | | | Eröffnete Vergleichsverfahren ²⁾ | Gesamtvollstreckungsverfahren ²⁾ | | | Insolvenzverfahren ⁴⁾ | | |
|--------------------------------------|--|--------------------------------|-------------------------|--------------|---|---|-------------------------|------------|----------------------------------|-----------------|---------------|
| | | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | insgesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | | | | | | | insgesamt | insgesamt |
| Anzahl | | | | | | | | | | | |
| A | Land-u.Forstwirtschaft . . . | 32 | 116 | 147 | 1 | 43 | 42 | 85 | 232 | 245 | -5,3 |
| 01 | Landwirtschaft,gewerbliche Jagd | 32 | 108 | 140 | 1 | 38 | 39 | 77 | 217 | 229 | -5,2 |
| 02 | Forstwirtschaft | - | 7 | 7 | - | 5 | 3 | 8 | 15 | 16 | -6,3 |
| B | Fischerei u.Fischzucht . . . | 1 | - | 1 | - | 2 | 1 | 3 | 4 | 2 | +100,0 |
| C | Bergbau u.Gew.v.Steinen u.Erden | 4 | 8 | 12 | - | 2 | - | 2 | 14 | 9 | +55,6 |
| 10 | Kohlenbergbau,Torf-gewinnung | - | 1 | 1 | - | - | - | - | 1 | - | x |
| 11 | Gew.v.Erdöl u.Erdgas, Erbrg.verb.Dienstleistg. | 1 | - | 1 | - | - | - | - | 1 | 1 | ±0 |
| 12 | Bergbau a.Uran-u. Thoriumerze | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 13 | Erzbergbau | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 14 | Gew.v.Steinen u.Erden, sonst.Bergbau | 3 | 7 | 10 | - | 2 | - | 2 | 12 | 8 | +50,0 |
| D | Verarbeitendes Gewerbe . | 604 | 921 | 1 525 | 12 | 259 | 292 | 551 | 2 084 | 1 908 | +9,2 |
| 15 | Ernährungsgewerbe | 47 | 79 | 126 | - | 38 | 44 | 82 | 208 | 142 | +46,5 |
| 16 | Tabakverarbeitung | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 17 | Textilgewerbe | 18 | 17 | 35 | - | 6 | 3 | 9 | 44 | 71 | -38,0 |
| 18 | Bekleidungsgewerbe | 17 | 35 | 52 | - | 6 | 4 | 10 | 61 | 90 | -32,2 |
| 19 | Ledergewerbe | 7 | 5 | 12 | - | 1 | 1 | 2 | 14 | 12 | +16,7 |
| 20 | Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) | 22 | 69 | 91 | - | 21 | 36 | 57 | 148 | 121 | +22,3 |
| 21 | Papiergewerbe | 8 | 5 | 13 | 2 | 3 | 5 | 8 | 23 | 20 | +15,0 |
| 22 | Verlags-,Druckgewerbe, Vervielfältigung | 52 | 103 | 155 | - | 12 | 25 | 37 | 192 | 215 | -10,7 |
| 23 | Kokerei,Mineralölver-arbeitung,H.v.Brutstoffen | 1 | - | 1 | - | - | - | - | 1 | - | x |
| 24 | Chemische Industrie | 7 | 15 | 22 | 1 | 4 | 3 | 7 | 30 | 35 | -14,3 |
| 25 | H.v.Gummi-u.Kunststoff-waren | 24 | 31 | 55 | 1 | 9 | 12 | 21 | 77 | 78 | -1,3 |
| 26 | Glasgewerbe,Keramik, Verarb.v.Steinen u.Erden | 15 | 29 | 44 | - | 11 | 9 | 20 | 64 | 61 | +4,9 |

¹⁾ Zuordnung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1993).

²⁾ Früheres Bundesgebiet.

³⁾ Neue Länder und Berlin-Ost.

⁴⁾ Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonkurse.

**6 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen
Januar bis Juli 1996**

| Nr. der Klassifikation *) | Wirtschaftsgliederung -Kurzbezeichnung- | Konkursverfahren *) | | | Eröffnete Vergleichsverfahren *) | Gesamtvollstreckungsverfahren*) | | | Insolvenzverfahren *) | | |
|---------------------------|---|---------------------|-------------------------|----------|----------------------------------|---------------------------------|-------------------------|----------|-----------------------|-----------------|---------------------------|
| | | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | insgesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | | | | | | | insgesamt | Zu- (+) bzw. Ab-(-) nahme |
| 27 | Metallerzeugung u.-bearbeitung | 33 | 35 | 68 | 1 | 9 | 10 | 19 | 88 | 52 | +69,2 |
| 28 | H.v.Metallerzeugnissen | 118 | 187 | 305 | 1 | 35 | 53 | 88 | 393 | 328 | +19,8 |
| 29 | Maschinenbau | 118 | 113 | 231 | 3 | 46 | 27 | 73 | 307 | 288 | +6,6 |
| 30 | H.v.Büromasch.,DV-Gerät. u.-Einr. | 13 | 9 | 22 | - | 4 | - | 4 | 26 | 23 | +13,0 |
| 31 | H.v.Geräten d.Elektriz.-erzg.,-verteilung u.ä. | 17 | 29 | 46 | 1 | 8 | 4 | 12 | 59 | 62 | -4,8 |
| 32 | Rundfunk-,Fernseh-u. Nachrichtentechnik | 11 | 20 | 31 | 2 | 1 | 5 | 6 | 39 | 35 | +11,4 |
| 33 | Medizin-,Meß-,Steuer- u.Regelungstechnik,Optik .. | 24 | 51 | 75 | - | 4 | 11 | 15 | 89 | 87 | +2,3 |
| 34 | H.v.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen | 12 | 12 | 24 | - | 7 | 1 | 8 | 32 | 21 | +52,4 |
| 35 | Sonst.Fahrzeugbau | 5 | 7 | 12 | - | 2 | 1 | 3 | 14 | 13 | +7,7 |
| 36 | H.v.Möbeln,Schmuck, Musikinstr.,Sportger.usw .. | 33 | 60 | 93 | - | 24 | 18 | 42 | 135 | 116 | +16,4 |
| 37 | Recycling | 2 | 10 | 12 | - | 8 | 20 | 28 | 40 | 38 | +5,3 |
| E | Energie-u.Wasser- versorgung | - | - | - | - | 2 | 1 | 3 | 3 | 6 | -50,0 |
| 40 | Energieversorgung | - | - | - | - | 2 | 1 | 3 | 3 | 5 | -40,0 |
| 41 | Wasserversorgung | - | - | - | - | - | - | - | - | 1 | -100,0 |
| F | Baugewerbe | 714 | 1 930 | 2 644 | 4 | 575 | 972 | 1 547 | 4 191 | 3 078 | +36,2 |
| G | Handel;Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern .. | 678 | 1 786 | 2 464 | 4 | 249 | 694 | 943 | 3 403 | 3 171 | +7,3 |
| 50 | Kfz-Handel,Instandh.u. Rep.v.Kfz;Tankstellen | 84 | 211 | 295 | - | 36 | 83 | 119 | 413 | 459 | -10,0 |
| 51 | Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz) | 299 | 744 | 1 043 | 3 | 130 | 261 | 391 | 1 435 | 1 334 | +7,6 |
| 52 | Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.);Rep.v.Geb.güt. | 295 | 831 | 1 126 | 1 | 83 | 350 | 433 | 1 555 | 1 378 | +12,8 |
| H | Gastgewerbe | 67 | 513 | 580 | - | 43 | 209 | 252 | 831 | 668 | +24,4 |
| I | Verkehr-u.Nachrichten- übermittlung | 148 | 463 | 611 | - | 29 | 215 | 244 | 855 | 833 | +2,6 |
| 60 | Landverkehr;Transport i. Rohrfernleitungen | 58 | 242 | 300 | - | 19 | 121 | 140 | 440 | 392 | +12,2 |
| 61 | Schifffahrt | 3 | 10 | 13 | - | 1 | 3 | 4 | 17 | 13 | +30,8 |
| 62 | Luftfahrt | 2 | 1 | 3 | - | - | - | - | 3 | 2 | +50,0 |
| 63 | Hilfs-u.Nebentätigk.f.d. Verkehr;Verkehrsverm. | 83 | 192 | 275 | - | 9 | 86 | 95 | 370 | 401 | -7,7 |
| 64 | Nachrichtenübermittlung ... | 2 | 18 | 20 | - | - | 5 | 5 | 25 | 25 | ±0 |

*) Zuordnung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1993).

*) Früheres Bundesgebiet.

*) Neue Länder und Berlin-Ost.

*) Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonkurse.

**6 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen
Januar bis Juli 1996**

| Nr. der Klassifikation ¹⁾ | Wirtschaftsgliederung -Kurzbezeichnung- | Konkursverfahren ²⁾ | | | Eröffnete Vergleichsverfahren ²⁾ | Gesamtvollstreckungsverfahren ²⁾ | | | Insolvenzverfahren ⁴⁾ | | |
|--------------------------------------|--|--------------------------------|-------------------------|----------|---|---|-------------------------|----------|----------------------------------|-----------------|--------------------------|
| | | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | insgesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | | | | | | | insgesamt | Zu- (+) bzw. Ab-(-)nahme |
| Anzahl | | | | | | | | | | | |
| J | Kredit-u.Versicherungsgewerbe | 21 | 68 | 89 | - | 2 | 12 | 14 | 103 | 68 | +51,5 |
| 65 | Kreditgewerbe | 5 | 7 | 12 | - | - | 1 | 1 | 13 | 16 | -18,8 |
| 66 | Versicherungsgewerbe | - | - | - | - | - | - | - | - | 2 | -100,0 |
| 67 | Kredit-u.Versicherungshilfsgewerbe | 16 | 61 | 77 | - | 2 | 11 | 13 | 90 | 50 | +80,0 |
| K | Grundst.-,Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw ... | 588 | 1 433 | 2 021 | 4 | 157 | 363 | 520 | 2 540 | 2 124 | +19,6 |
| 70 | Grundstücks-u. Wohnungswesen | 162 | 378 | 540 | 1 | 57 | 105 | 162 | 699 | 498 | +40,4 |
| 71 | Verm.bewegl.Sachen oh. Bedienungspersonal | 21 | 55 | 76 | - | 9 | 18 | 27 | 103 | 81 | +27,2 |
| 72 | Datenverarbeitung u. Datenbanken | 52 | 138 | 190 | 1 | 5 | 15 | 20 | 210 | 227 | -7,5 |
| 73 | Forschung u.Entwicklung .. | 5 | 5 | 10 | 1 | - | 4 | 4 | 15 | 10 | +50,0 |
| 74 | Erbrg.v.Dienstleistungen überwiegend f.Untern. | 348 | 857 | 1 205 | 1 | 86 | 221 | 307 | 1 513 | 1 308 | +15,7 |
| M | Erziehung u.Unterricht ... | 9 | 20 | 29 | - | 9 | 20 | 29 | 58 | 78 | -25,6 |
| N | Gesundheits-,Veterinär- u.Sozialwesen | 22 | 41 | 63 | - | 3 | 8 | 11 | 74 | 56 | +32,1 |
| O | Erbringung sonst.öff.u. persönl.Dienstleistungen . | 53 | 246 | 299 | 2 | 30 | 74 | 104 | 405 | 336 | +20,6 |
| 90 | Abwasser-,Abfallbeseitigung u. sonst.Entsorgung .. | 9 | 12 | 21 | - | 8 | 11 | 19 | 40 | 23 | +73,9 |
| 91 | Interessenvertr.,kirchl. u.sonst.rel.Vereinig. | 1 | 7 | 8 | - | 1 | 2 | 3 | 11 | 12 | -8,3 |
| 92 | Kultur,Sport u. Unterhaltung | 20 | 107 | 127 | 2 | 8 | 27 | 35 | 164 | 130 | +26,2 |
| 93 | Erbringung v. sonst.Dienstleistungen | 23 | 120 | 143 | - | 13 | 34 | 47 | 190 | 171 | +11,1 |
| A-K,M,O | Alle Wirtschaftsbereiche ... | 2 941 | 7 544 | 10 485 | 27 | 1 405 | 2 903 | 4 308 | 14 797 | 12 582 | +17,6 |
| darunter Handwerk | | | | | | | | | | | |
| A-K,M,O | Handwerk insgesamt | 376 | 759 | 1 136 | 4 | 237 | 319 | 556 | 1 693 | 1 206 | +40,4 |
| D | Verarbeitendes Gewerbe ... | 88 | 118 | 206 | 3 | 25 | 36 | 61 | 270 | 257 | +5,1 |
| F | Baugewerbe | 210 | 450 | 660 | - | 171 | 210 | 381 | 1 040 | 658 | +58,1 |
| G | Handel;Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern | 49 | 70 | 119 | - | 18 | 31 | 49 | 167 | 171 | -2,3 |
| O | Erbringung sonst.öff.u. persönl.Dienstleistungen ... | 4 | 30 | 34 | - | 4 | 5 | 9 | 43 | 30 | +43,3 |
| A-C,E, H-K,M,N | Sonstige Wirtschaftsbereiche | 25 | 91 | 116 | 1 | 19 | 37 | 56 | 173 | 90 | +92,2 |

¹⁾ Zuordnung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1993).

²⁾ Früheres Bundesgebiet.

³⁾ Neue Länder und Berlin-Ost.

⁴⁾ Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonkurse.

**7 Insolvenzverfahren nach Ländern
Januar bis Juli 1996**

| Land | Konkursverfahren ¹⁾ | | | Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren ²⁾ | Gesamtvollstreckungs- verfahren ²⁾ | | | Insolvenzverfahren ³⁾ | | |
|------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|---------------|--|--|------------------------------------|---------------|----------------------------------|-----------------|---|
| | eröffnet | mangels Masse ab- gelehnt | zu- sammen | | eröffnet | mangels Masse ab- gelehnt | zu- sammen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | | | | | | ins- gesamt | Zu- (+) bzw. Ab-(-) nahme % |
| Insgesamt | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 3 476 | 9 889 | 13 365 | 28 | 1 616 | 3 383 | 4 898 | 18 266 | 16 392 | +11,4 |
| Baden-Württemberg | 390 | 1 655 | 2 045 | 7 | - | - | - | 2 038 | 1 979 | +3,0 |
| Bayern | 365 | 1 821 | 2 186 | 3 | - | - | - | 2 180 | 1 946 | +12,0 |
| Berlin | 102 | 595 | 697 | 1 | 68 | 377 | 445 | 1 143 | 955 | +19,7 |
| Brandenburg | - | - | - | - | 271 | 546 | 817 | 817 | 630 | +29,7 |
| Bremen | 24 | 133 | 157 | - | - | - | - | 157 | 149 | +5,4 |
| Hamburg | 158 | 276 | 434 | 1 | - | - | - | 435 | 369 | +17,9 |
| Hessen | 351 | 1 038 | 1 389 | 1 | - | - | - | 1 390 | 1 337 | +4,0 |
| Mecklenburg-Vorpommern | - | - | - | - | 181 | 153 | 334 | 334 | 369 | -9,5 |
| Niedersachsen | 523 | 950 | 1 473 | 5 | - | - | - | 1 476 | 1 313 | +12,4 |
| Nordrhein-Westfalen | 1 134 | 2 338 | 3 472 | 9 | - | - | - | 3 481 | 3 547 | -1,9 |
| Rheinland-Pfalz | 184 | 582 | 766 | 1 | - | - | - | 767 | 685 | +12,0 |
| Saarland | 62 | 113 | 175 | - | - | - | - | 175 | 154 | +13,6 |
| Sachsen | - | - | - | - | 442 | 985 | 1 427 | 1 427 | 1 252 | +14,0 |
| Sachsen-Anhalt | - | - | - | - | 310 | 628 | 938 | 938 | 534 | +75,7 |
| Schleswig-Holstein | 183 | 388 | 571 | - | - | - | - | 571 | 479 | +19,2 |
| Thüringen | - | - | - | - | 243 | 694 | 937 | 937 | 694 | +35,0 |
| darunter Unternehmen | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 2 941 | 7 544 | 10 485 | 27 | 1 406 | 2 903 | 4 308 | 14 797 | 12 682 | +17,8 |
| Baden-Württemberg | 321 | 999 | 1 320 | 6 | - | - | - | 1 313 | 1 314 | -0,1 |
| Bayern | 313 | 1 503 | 1 816 | 3 | - | - | - | 1 810 | 1 534 | +18,0 |
| Berlin | 72 | 520 | 592 | 1 | 61 | 331 | 392 | 985 | 832 | +18,4 |
| Brandenburg | - | - | - | - | 255 | 475 | 730 | 730 | 589 | +23,9 |
| Bremen | 18 | 80 | 98 | - | - | - | - | 98 | 83 | +18,1 |
| Hamburg | 141 | 209 | 350 | 1 | - | - | - | 351 | 285 | +23,2 |
| Hessen | 300 | 819 | 1 119 | 1 | - | - | - | 1 120 | 1 023 | +9,5 |
| Mecklenburg-Vorpommern | - | - | - | - | 164 | 133 | 297 | 297 | 240 | +23,8 |
| Niedersachsen | 406 | 688 | 1 094 | 5 | - | - | - | 1 098 | 928 | +18,3 |
| Nordrhein-Westfalen | 997 | 1 851 | 2 848 | 9 | - | - | - | 2 857 | 2 764 | +3,4 |
| Rheinland-Pfalz | 164 | 462 | 626 | 1 | - | - | - | 627 | 548 | +14,4 |
| Saarland | 54 | 97 | 151 | - | - | - | - | 151 | 135 | +11,9 |
| Sachsen | - | - | - | - | 431 | 926 | 1 357 | 1 357 | 985 | +37,8 |
| Sachsen-Anhalt | - | - | - | - | 265 | 425 | 690 | 690 | 357 | +93,3 |
| Schleswig-Holstein | 155 | 316 | 471 | - | - | - | - | 471 | 380 | +23,9 |
| Thüringen | - | - | - | - | 229 | 613 | 842 | 842 | 585 | +43,9 |

¹⁾ Früheres Bundesgebiet.

²⁾ Neue Länder und Berlin-Ost.

³⁾ Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonkurse.

Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in *vierjährlichem* Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z.B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel und im Verlagsgewerbe

Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Ärzten, Zahnärzten, Tierärzten

Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

Reihe 1.6.4: Kostenstruktur der Design-Unternehmen und der psychologischen Praxen

Reihe 1: Sonderberichte

Erstmals werden für die neuen Länder und Berlin-Ost die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Die Ergebnisse der *jährlichen* Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: "Produzierendes Gewerbe" veröffentlicht.

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

2.1: Abschlüsse von Kapitalgesellschaften

Die Berichterstattung erstreckt sich auf die Jahresabschlüsse (Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen und Anhang) von Kapitalgesellschaften. Die Angaben in den Jahresabschlüssen werden vom Statistischen Bundesamt anhand der Pflichtveröffentlichungen im Bundesanzeiger sowie von Geschäftsberichten der Unternehmen ausgewertet und *jährlich* veröffentlicht. In einer Gliederung nach Wirtschaftszweigen werden die Posten der Jahresabschlüsse nachgewiesen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Ein Vorbericht enthält für Kapitalgesellschaften des Produzierenden Gewerbes vollständige Angaben aus den Jahresab-

schlüssen der Unternehmen in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen. (Mit Ausgabe 1991 vorerst eingestellt).

2.2: Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Berichtet wird *jährlich* für sämtliche Aktiengesellschaften (einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien) und für Gesellschaften mit beschränkter Haftung über die Zahl der Gesellschaften und das Nominalkapital, und zwar Anfangs- und Endbestand eines Jahres sowie Zugänge und Abgänge, getrennt nach Arten, in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen. Zusätzlich wird alle drei Jahre (erstmalig 1983) der Jahresendbestand, getrennt für beide Rechtsformen, in der Gliederung nach Größenklassen des Nominalkapitals und Wirtschaftszweigen nachgewiesen. Die Angaben sind den Bekanntmachungen im Bundesanzeiger über die Eintragungen in das Handelsregister entnommen. (Mit Ausgabe 1993 vorerst eingestellt).

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen erstreckt sich auf die Finanzen der staatlichen und kommunalen Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen, die als Eigenbetriebe oder in rechtlich selbständiger Form geführt werden. Die *jährliche* Veröffentlichung gruppiert die Jahresabschlüsse nach Betriebsarten und gliedert die Daten nach den Posten der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird *monatlich* berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezemberveröffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die *jährliche* Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993.

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen erhältlich.